

### 1 Kurzbeschreibung

Wer kennt nicht noch aus seiner eigenen Schulzeit die unbeliebten „Bankfragen“ zu Beginn des Unterrichts. Als gewöhnliche/r Lerner\*in möchte man möglichst vermeiden, aufgerufen zu werden. Es passiert Vieles bei einem solchen Unterrichtseinstieg, sicher aber nicht eine für das bevorstehende Lernen positiv gerichtete Aktivierung der Lerner\*innen.

Die Methode der kooperativen Rekonstruktion versucht, die vorhandenen Wissensbestände nicht bei einzelnen Lerner\*innen abzufragen, sondern die ganze Lerngruppe gemeinsam dazu anzuregen, das zusammenzutragen, was schon gelernt wurde. Idealerweise gab es aus dem vorangehenden Lernprozess einen „Advance Organizer“, also die Visualisierung der Wissensinhalte in ihrem Zusammenhang.

1. Die/der Lernbegleiter\*in zeichnet die Struktur des „Advance Organizer“ (ohne Inhalte) auf die Tafel oder Flipchart. Die Lerner\*innen sollen nun in sich gehen und darüber nachdenken, woran aus der letzten Lerneinheit sie sich zum Thema noch erinnern können (selbstständig Nachdenken).

2. Es darf nicht gesprochen werden

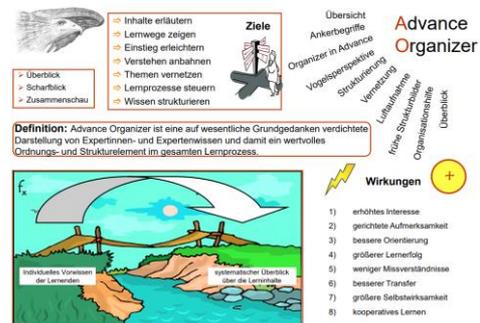
3. Jede/r, der/dem etwas Passendes einfällt, steht auf und schreibt es in das richtige Feld

4. Es darf immer nur ein/e Lerner\*in zur Tafel/Flipchart gehen

6. Wer aufsteht, hat noch mehr Auswahlmöglichkeiten

7. Die Übung ist beendet, wenn alle Felder angefüllt und der „Advance Organizer“ vollständig ist (untereinander – ohne Sprechen – Austauschen)

8. Die/der Lernbegleiter\*in ergänzt und rundet ab (gemeinsam Vorstellen)



### 2 Praxiserfahrungen

Einer ganzen Lerngruppe gelingt das, was einzelne Lerner\*innen nicht schaffen: alles vorher Gelernte abzurufen und zu erinnern. Es ist ein anderes Gefühl, ob ich mit Bankfragen abgeprüft werde oder ob ich durch das Zusammentragen des gemeinsam Gelernten meinen konstruktiven Erinnerungs-Beitrag einbringen kann. Durch diese Methode entsteht außerdem eine große Spannung, ob es die Lerngruppe schafft, sich an alles zu erinnern. Dies führt zu einer hohen Aktivierung für den bevorstehenden weiteren Lernprozess. Nun haben alle Lerner\*innen das nötige Anschlusswissen präsent und sind bereit für die nächsten Schritte im Lernprozess.

### 3 Info + Material: Keine Quellen bekannt